



Lateinamerikanische Rhythmen im Café „Einfach Andersch“

Das Sinfonieorchester Villingen-Schwenningen führt die Reihe der Kaffeekonzerte im Café „Einfach Andersch“ im Franziskaner-Kulturzentrum, die beim Publikum bestens ankommen, fort. Es ist für die Musiker eine Chance, in kleinen Ensembles zu spielen, und die Besucher können trotz aller Corona-Beschränkungen klassische Musik live erleben. Am Sonntag, 1. November, entführt das Latin Trio ab 16 Uhr das Publikum nach Südamerika. Es musizieren Ximena Poveda aus Bolivien (Gesang und Oboe), Martin Schäfer aus Deutschland (Gitarre) und Celio Carvalho aus Brasilien (Percussion). Das Trio spielt bekannte Lieder und Rhythmen aus der lateinamerikanischen Folklore wie Bolero, Choro und Samba, außerdem erklingen eigene Kompositionen. Ximena Poveda gehört seit Jahren zur festen Oboen-Besetzung des Sinfonieorchesters und hat bei zahlreichen Konzerten mitgewirkt. Mit diesem Trio ist sie schon öfter aufgetreten.

Die Konzerte finden in Kooperation mit der Musikakademie statt. Cafébetreiberin Mirella Fanelli ist bestens vorbereitet: Der vorgeschriebene Abstand kann eingehalten werden, und ein Hygiene-

Lateinamerikanische Rhythmen im Café „Einfach Andersch“

Konzept liegt auch vor. Wer Fragen hat oder sich gleich einen Platz reservieren möchte, kann sich unter der Telefonnummer (0170) 550 3484 direkt im Café melden. Das Konzert beginnt um 16 Uhr, der Eintritt ist frei, die Musiker würden sich über Spenden freuen.